

PERSÖNLICHE INFORMATIONEN DES KONTOINHABERS (nachfolgend auch Teilnehmer genannt)

Anrede:	<input type="checkbox"/> Frau	<input type="checkbox"/> Herr	Titel:	
Vorname:			Nachname:	
Straße, Hausnummer:			PLZ, Wohnort:	
Kundennummer:				

ANMELDUNG ZUM MOBILE TAN-VERFAHREN MIT MEINER MOBILFUNKNUMMER

Ich möchte das Online-Banking über das mobile TAN-Verfahren mit meinem Mobiltelefon nutzen, und bitte um die entsprechenden Zugangsdaten. Für die mobile TAN möchte ich die folgende Mobilfunknummer aus dem deutschen Mobilfunknetz verwenden:

Mobilfunknummer: +49

Dringend
erforderlich!**1. Vertragsgegenstand**

Der Abschluss der Vereinbarung zur Teilnahme am Online-Banking über das mobile TAN-Verfahren berechtigt den Kontoinhaber zur Inanspruchnahme des Online-Banking-Dialogs in dem von der Bank angebotenen Umfang. Die Nutzung des Online-Banking bezieht sich auf alle derzeit und zukünftig unterhaltenen Konten, auf die der Teilnehmer als Kontoinhaber unter seiner Benutzerkennung („Ikano-Key“/„Alias“) zugreift. Die Bank ist berechtigt, die Leistungen an die technische Entwicklung anzupassen oder ggf. einzuschränken. Hierüber wird die Bank den Teilnehmer in angemessener Frist informieren.

2. Nutzungsumfang

Soweit kein anders lautendes Auftragslimit für den Zahlungsverkehr vereinbart wurde, sind Verfügungen über Online-Banking je Kalendertag begrenzt auf 14.000,- Euro pro Konto. Der Kontoinhaber kann geringere tägliche Verfügungsbeschränkungen schriftlich gesondert mit der Bank vereinbaren. Der Nutzungsumfang für den o. g. Teilnehmer soll im Rahmen des bestehenden Vertragsverhältnisses eingerichtet werden. Es gelten die beigefügten Sonderbedingungen für den Zugang über elektronische Medien (Online-Banking, Telefax).

3. Besondere Vereinbarung für das Online-Banking**A) Schutz vor Missbrauch**

Der Teilnehmer ist verpflichtet, die technische Verbindung zum Online-Banking-Angebot der Bank nur über den folgenden Zugangskanal herzustellen: Internet-Adresse: www.ikanobank.de. Auf dieser Seite befindet sich ein Link zum Login des Online-Banking.

B) Sorgfaltspflicht des Teilnehmers und Sicherheitsmedien

Der Teilnehmer hat die vorgeschriebenen Sicherungsverfahren und Sicherheitshinweise in der jeweils gültigen Fassung (abrufbar im Online-Banking Portal) einzuhalten und insbesondere die Identifikationsmedien vor dem Zugriff unberechtigter Dritter zu verwahren. Die Online-Pin sowie die für Online-Banking per SMS zur Verfügung gestellten Transaktionsnummern (TAN) sind zur Vermeidung von Missbrauch geheim zu halten. Der Teilnehmer ist aus Sicherheitsgründen verpflichtet, die ihm ausgehändigte Einstiegs-Pin (Online-PIN) für den Online-Banking-Zugang sofort nach Aktivierung des Freischaltcodes zu ändern.

C) Sperre des Online-Banking-Angebots

Besteht die Gefahr einer missbräuchlichen Nutzung des Zugangs, ist der Teilnehmer verpflichtet, per Online-Banking oder telefonisch den Zugang sperren zu lassen. Diese Sperre kann telefonisch während der Service-Zeiten der Bank (derzeit Montag bis Freitag von 9.00 bis 18.00 Uhr) unter der Telefonnummer 06122 999 220 veranlasst werden oder per Online-Banking mittels dreimaliger Falscheingabe der PIN.

4. Hinweis nach § 13 Abs. 1 TMG (Telemediengesetz)

Alle auf der Grundlage dieser Rahmenvereinbarung anfallenden personenbezogenen Daten werden zum Zwecke der Vertragsausführung von der Bank und gegebenenfalls von dem von ihr beauftragten Rechenzentrum oder Kooperationspartner, die zur Erfüllung des Geschäftszweckes eingesetzt werden, verarbeitet. Sollte der Datenempfänger außerhalb der Europäischen Union ansässig sein, wird die Datenübermittlung nur vorgenommen, wenn der Datenimporteur ein angemessenes Datenschutzniveau für die Übermittlung personenbezogener Daten in Drittländer gewährleistet. Das Bankgeheimnis sowie die Vertraulichkeit der Daten bleiben hierbei gewahrt.

5. Preise

Die aktuellen Preise für Dienstleistungen der Bank ergeben sich aus dem Preis- und Leistungsverzeichnis. Der Preis für den Versand einer angeforderten m-TAN per SMS beträgt derzeit 0,10 Euro. Der Kunde erhält 5 SMS pro Monat kostenfrei.

6. Elektronisches Postfach

Das im Rahmen des Online-Banking angebotene elektronische Postfach gilt als Kanal, über den die Bank dem Online-Banking-Teilnehmer Dokumente in elektronischer Form bereitstellt. Mit Anmeldung zum Online-Banking werden dem Kunden Dokumente (z. B. Kontoauszüge und Rechnungsabschlüsse, Mitteilungen, Änderungen von Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Sonderbedingungen) zu gegenwärtigen und zukünftigen Konten in das elektronische Postfach eingestellt.

A) Mitwirkungspflichten des Teilnehmers

Der Online-Banking-Teilnehmer verpflichtet sich, das elektronische Postfach regelmäßig auf neu zur Verfügung gestellte Information zu prüfen. Falls eine Nutzung nicht möglich oder nicht mehr gewünscht sein sollte, verpflichtet sich der Teilnehmer, dies der Bank unverzüglich schriftlich anzuzeigen, damit eine Umstellung auf den postalischen Versand sichergestellt werden kann.

B) Verzicht des Teilnehmers auf papierhafte Kontoauszüge (elektronischer Kontoauszug)

Die Bank stellt zum Monatsanfang Kontoauszüge in das elektronische Postfach. Der Teilnehmer verzichtet auch auf eine gesonderte schriftliche Benachrichtigung über die jeweiligen Buchungen auf seinen über das Online-Banking elektronisch abrufbaren Konten und deren Kontostände sowie auf die papierhafte Bereitstellung seiner Kontoauszugsdaten. Alle Informationen und Mitteilungen, die der Teilnehmer bisher auf dem papierhaften Kontoauszug erhielt, werden ihm ausschließlich mittels dem Online-Banking elektronisch zur Verfügung gestellt. Die über das Online-Banking zur Verfügung gestellten Mitteilungen und Informationen ersetzen damit die Informationen und Mitteilungen von papierhaft erstellten Kontoauszügen.

C) Zwangsauszug

Sofern der Teilnehmer nicht innerhalb von 90 Tagen den eingestellten Kontoauszug abrufft, kann die Bank ihm einen Kontoauszug (Rechnungsabschluss) per Post gegen Erstattung der Portokosten (siehe derzeit gültiges Preis- und Leistungsverzeichnis) zusenden. Der Kunde erteilt mit Unterzeichnung dieses Antrags zugleich der Bank die Erlaubnis, die jeweils für eine ggf. anfallende Versendung papierhafter Zwangsauszüge anfallenden Portokosten von seinem Konto abzubuchen. Für den elektronischen Kontoauszug gelten die „Bedingungen für die Nutzung des elektronischen Postfachs und des elektronischen Kontoauszugs“.

D) Kündigung

Der Teilnehmer kann die Vereinbarung über den Papierverzicht und die Nutzung des elektronischen Postfaches jederzeit ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist schriftlich kündigen. Die Bank ist berechtigt, diese Vereinbarung unter Einhaltung einer Frist von zwei Monaten zu kündigen. Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt hiervon unberührt.

7. Einbeziehung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen und der Sonderbedingungen

Ergänzend gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Bank sowie die „Bedingungen für den Zugang über elektronische Medien (Online-Banking, Telefax)“ und die „Bedingungen für die Nutzung des elektronischen Postfachs und des elektronischen Kontoauszugs“.

8. Information zum Zustandekommen des Vertrages zur Teilnahme am Online-Banking über das mobile TAN-Verfahren

Der Teilnehmer gibt gegenüber der Bank ein für ihn bindendes Angebot auf Abschluss des Vertrages ab, in dem er das ausgefüllte und unterzeichnete Formular an die Bank übermittelt und dieses ihr zugeht. Der Vertrag kommt zustande, wenn die Bank dem Teilnehmer – nach gegebenenfalls erforderlicher Identitätsprüfung des Teilnehmers – die Annahme des Vertrages erklärt bzw. beim Online-Banking die Zugangsdaten übermittelt und dies dem Teilnehmer zugeht.

9. Widerrufsbelehrung

A) Widerrufsrecht

Du kannst Deine Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung auf einem dauerhaften Datenträger, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Art. 246b § 2 Absatz 1 in Verbindung mit § 1 Absatz 1 Nummer 7 bis 12, 15 und 19 sowie Art. 248 § 4 Abs. 1 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. Brief, Telefax, E-Mail) erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an: Ikano Bank, Kundendialog, Postfach 42 01 62, 65102 Wiesbaden, Telefax: 06122 999 221, E-Mail: kredite@ikano.de

B) Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseitig empfangenen Leistungen zurückzugewähren. Überziehst Du Dein Konto ohne eingeräumte Überziehungsmöglichkeit oder überschreitest Du die Dir eingeräumte Überziehungsmöglichkeit, können wir von Dir über die Rückzahlung des Betrages der Überziehung oder Überschreitung hinaus weder Kosten noch Zinsen verlangen, wenn wir Dich nicht ordnungsgemäß über die Bedingungen und Folgen der Überziehung oder Überschreitung (z. B. anwendbarer Sollzinssatz, Kosten) informiert haben. Du bist zur Zahlung von Wertersatz für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Du vor Abgabe Deiner Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurdest und ausdrücklich zugestimmt hast, dass wir vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung beginnen. Besteht die Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Du die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen musst. Dein Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Deinen ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Du Dein Widerrufsrecht ausgeübt hast. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Dich mit der Absendung Deiner Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang. **Ende der Widerrufsbelehrung.**

10. Unterschrift, Empfangsbestätigung

Mit Unterzeichnung dieses Formulars bestätige ich den Empfang und die Kenntnisnahme der „Bedingungen für den Zugang über elektronische Medien (Online-Banking, Telefax)“, der „Bedingungen für die Nutzung des elektronischen Postfaches und des elektronischen Kontoauszuges“ sowie der „Informationen bei Fernabsatzverträgen“ und erkenne diese hiermit an. Ich beantrage die Nutzung des Online-Banking für das mobile TAN-Verfahren wie angegeben.



Datum, Unterschrift

PERSÖNLICHE INFORMATIONEN DES KONTOINHABERS (nachfolgend auch Teilnehmer genannt)

Anrede:	<input type="checkbox"/> Frau	<input type="checkbox"/> Herr	Titel:	
Vorname:			Nachname:	
Straße, Hausnummer:			PLZ, Wohnort:	
Kundennummer:				

ANMELDUNG ZUM MOBILE TAN-VERFAHREN MIT MEINER MOBILFUNKNUMMER

Ich möchte das Online-Banking über das mobile TAN-Verfahren mit meinem Mobiltelefon nutzen, und bitte um die entsprechenden Zugangsdaten. Für die mobile TAN möchte ich die folgende Mobilfunknummer aus dem deutschen Mobilfunknetz verwenden:

Mobilfunknummer: +49

Dringend
erforderlich!**1. Vertragsgegenstand**

Der Abschluss der Vereinbarung zur Teilnahme am Online-Banking über das mobile TAN-Verfahren berechtigt den Kontoinhaber zur Inanspruchnahme des Online-Banking-Dialogs in dem von der Bank angebotenen Umfang. Die Nutzung des Online-Banking bezieht sich auf alle derzeit und zukünftig unterhaltenen Konten, auf die der Teilnehmer als Kontoinhaber unter seiner Benutzerkennung („Ikanobank-Key“/„Alias“) zugreift. Die Bank ist berechtigt, die Leistungen an die technische Entwicklung anzupassen oder ggf. einzuschränken. Hierüber wird die Bank den Teilnehmer in angemessener Frist informieren.

2. Nutzungsumfang

Soweit kein anders lautendes Auftragslimit für den Zahlungsverkehr vereinbart wurde, sind Verfügungen über Online-Banking je Kalendertag begrenzt auf 14.000,- Euro pro Konto. Der Kontoinhaber kann geringere tägliche Verfügungsbeschränkungen schriftlich gesondert mit der Bank vereinbaren. Der Nutzungsumfang für den o. g. Teilnehmer soll im Rahmen des bestehenden Vertragsverhältnisses eingerichtet werden. Es gelten die beigefügten Sonderbedingungen für den Zugang über elektronische Medien (Online-Banking, Telefax).

3. Besondere Vereinbarung für das Online-Banking**A) Schutz vor Missbrauch**

Der Teilnehmer ist verpflichtet, die technische Verbindung zum Online-Banking-Angebot der Bank nur über den folgenden Zugangskanal herzustellen: Internet-Adresse: www.ikanobank.de. Auf dieser Seite befindet sich ein Link zum Login des Online-Banking.

B) Sorgfaltspflicht des Teilnehmers und Sicherheitsmedien

Der Teilnehmer hat die vorgeschriebenen Sicherungsverfahren und Sicherheitshinweise in der jeweils gültigen Fassung (abrufbar im Online-Banking Portal) einzuhalten und insbesondere die Identifikationsmedien vor dem Zugriff unberechtigter Dritter zu verwahren. Die Online-Pin sowie die für Online-Banking per SMS zur Verfügung gestellten Transaktionsnummern (TAN) sind zur Vermeidung von Missbrauch geheim zu halten. Der Teilnehmer ist aus Sicherheitsgründen verpflichtet, die ihm ausgehändigte Einstiegs-Pin (Online-PIN) für den Online-Banking-Zugang sofort nach Aktivierung des Freischaltcodes zu ändern.

C) Sperre des Online-Banking-Angebots

Besteht die Gefahr einer missbräuchlichen Nutzung des Zugangs, ist der Teilnehmer verpflichtet, per Online-Banking oder telefonisch den Zugang sperren zu lassen. Diese Sperre kann telefonisch während der Service-Zeiten der Bank (derzeit Montag bis Freitag von 9.00 bis 18.00 Uhr) unter der Telefonnummer 06122 999 220 veranlasst werden oder per Online-Banking mittels dreimaliger Falscheingabe der PIN.

4. Hinweis nach § 13 Abs. 1 TMG (Telemediengesetz)

Alle auf der Grundlage dieser Rahmenvereinbarung anfallenden personenbezogenen Daten werden zum Zwecke der Vertragsausführung von der Bank und gegebenenfalls von dem von ihr beauftragten Rechenzentrum oder Kooperationspartner, die zur Erfüllung des Geschäftszweckes eingesetzt werden, verarbeitet. Sollte der Datenempfänger außerhalb der Europäischen Union ansässig sein, wird die Datenübermittlung nur vorgenommen, wenn der Datenimporteur ein angemessenes Datenschutzniveau für die Übermittlung personenbezogener Daten in Drittländer gewährleistet. Das Bankgeheimnis sowie die Vertraulichkeit der Daten bleiben hierbei gewahrt.

5. Preise

Die aktuellen Preise für Dienstleistungen der Bank ergeben sich aus dem Preis- und Leistungsverzeichnis. Der Preis für den Versand einer angeforderten m-TAN per SMS beträgt derzeit 0,10 Euro. Der Kunde erhält 5 SMS pro Monat kostenfrei.



6. Elektronisches Postfach

Das im Rahmen des Online-Banking angebotene elektronische Postfach gilt als Kanal, über den die Bank dem Online-Banking-Teilnehmer Dokumente in elektronischer Form bereitstellt. Mit Anmeldung zum Online-Banking werden dem Kunden Dokumente (z. B. Kontoauszüge und Rechnungsabschlüsse, Mitteilungen, Änderungen von Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Sonderbedingungen) zu gegenwärtigen und zukünftigen Konten in das elektronische Postfach eingestellt.

A) Mitwirkungspflichten des Teilnehmers

Der Online-Banking-Teilnehmer verpflichtet sich, das elektronische Postfach regelmäßig auf neu zur Verfügung gestellte Information zu prüfen. Falls eine Nutzung nicht möglich oder nicht mehr gewünscht sein sollte, verpflichtet sich der Teilnehmer, dies der Bank unverzüglich schriftlich anzuzeigen, damit eine Umstellung auf den postalischen Versand sichergestellt werden kann.

B) Verzicht des Teilnehmers auf papierhafte Kontoauszüge (elektronischer Kontoauszug)

Die Bank stellt zum Monatsanfang Kontoauszüge in das elektronische Postfach. Der Teilnehmer verzichtet auch auf eine gesonderte schriftliche Benachrichtigung über die jeweiligen Buchungen auf seinen über das Online-Banking elektronisch abrufbaren Konten und deren Kontostände sowie auf die papierhafte Bereitstellung seiner Kontoauszugsdaten. Alle Informationen und Mitteilungen, die der Teilnehmer bisher auf dem papierhaften Kontoauszug erhielt, werden ihm ausschließlich mittels dem Online-Banking elektronisch zur Verfügung gestellt. Die über das Online-Banking zur Verfügung gestellten Mitteilungen und Informationen ersetzen damit die Informationen und Mitteilungen von papierhaft erstellten Kontoauszügen.

C) Zwangsauszug

Sofern der Teilnehmer nicht innerhalb von 90 Tagen den eingestellten Kontoauszug abrufft, kann die Bank ihm einen Kontoauszug (Rechnungsabschluss) per Post gegen Erstattung der Portokosten (siehe derzeit gültiges Preis- und Leistungsverzeichnis) zusenden. Der Kunde erteilt mit Unterzeichnung dieses Antrags zugleich der Bank die Erlaubnis, die jeweils für eine ggf. anfallende Versendung papierhafter Zwangsauszüge anfallenden Portokosten von seinem Konto abzubuchen. Für den elektronischen Kontoauszug gelten die „Bedingungen für die Nutzung des elektronischen Postfachs und des elektronischen Kontoauszugs“.

D) Kündigung

Der Teilnehmer kann die Vereinbarung über den Papierverzicht und die Nutzung des elektronischen Postfaches jederzeit ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist schriftlich kündigen. Die Bank ist berechtigt, diese Vereinbarung unter Einhaltung einer Frist von zwei Monaten zu kündigen. Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt hiervon unberührt.

7. Einbeziehung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen und der Sonderbedingungen

Ergänzend gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Bank sowie die „Bedingungen für den Zugang über elektronische Medien (Online-Banking, Telefax)“ und die „Bedingungen für die Nutzung des elektronischen Postfachs und des elektronischen Kontoauszugs“.

8. Information zum Zustandekommen des Vertrages zur Teilnahme am Online-Banking über das mobile TAN-Verfahren

Der Teilnehmer gibt gegenüber der Bank ein für ihn bindendes Angebot auf Abschluss des Vertrages ab, in dem er das ausgefüllte und unterzeichnete Formular an die Bank übermittelt und dieses ihr zugeht. Der Vertrag kommt zustande, wenn die Bank dem Teilnehmer – nach gegebenenfalls erforderlicher Identitätsprüfung des Teilnehmers – die Annahme des Vertrages erklärt bzw. beim Online-Banking die Zugangsdaten übermittelt und dies dem Teilnehmer zugeht.

9. Widerrufsbelehrung

A) Widerrufsrecht

Du kannst Deine Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung auf einem dauerhaften Datenträger, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Art. 246b § 2 Absatz 1 in Verbindung mit § 1 Absatz 1 Nummer 7 bis 12, 15 und 19 sowie Art. 248 § 4 Abs. 1 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. Brief, Telefax, E-Mail) erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an: Ikano Bank, Kundendialog, Postfach 42 01 62, 65102 Wiesbaden, Telefax: 06122 999 221, E-Mail: kredite@ikano.de

B) Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseitig empfangenen Leistungen zurückzugewähren. Überziehst Du Dein Konto ohne eingeräumte Überziehungsmöglichkeit oder überschreitest Du die Dir eingeräumte Überziehungsmöglichkeit, können wir von Dir über die Rückzahlung des Betrages der Überziehung oder Überschreitung hinaus weder Kosten noch Zinsen verlangen, wenn wir Dich nicht ordnungsgemäß über die Bedingungen und Folgen der Überziehung oder Überschreitung (z. B. anwendbarer Sollzinssatz, Kosten) informiert haben. Du bist zur Zahlung von Wertersatz für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Du vor Abgabe Deiner Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurdest und ausdrücklich zugestimmt hast, dass wir vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung beginnen. Besteht die Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Du die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen musst. Dein Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Deinen ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Du Dein Widerrufsrecht ausgeübt hast. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Dich mit der Absendung Deiner Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang. **Ende der Widerrufsbelehrung.**

10. Unterschrift, Empfangsbestätigung

Mit Unterzeichnung dieses Formulars bestätige ich den Empfang und die Kenntnisnahme der „Bedingungen für den Zugang über elektronische Medien (Online-Banking, Telefax)“, der „Bedingungen für die Nutzung des elektronischen Postfaches und des elektronischen Kontoauszuges“ sowie der „Informationen bei Fernabsatzverträgen“ und erkenne diese hiermit an. Ich beantrage die Nutzung des Online-Banking für das mobile TAN-Verfahren wie angegeben.



Datum, Unterschrift